

Osteopathie Baranowsky & Klöckner PartGG

Physiotherapeuten, Heilpraktiker, Heilpraktiker sektoral für Physiotherapie

Kanalstr. 38 - 22085 - Hamburg-Uhlenhorst
Telefon: (040) 87500409 - Email: praxis@osteopathieinhamburg.de

3. Datenschutz: Einwilligungserklärung in die Datenverarbeitung

für: _____ , geb.: _____
Vorname, Name Patient/in Geburtsdatum

Ich bin einverstanden, dass durch die Praxis für Osteopathie Baranowsky & Klöckner PartGG meine Daten zu folgenden Zwecken erhoben, verarbeitet und genutzt werden: Zur Pflege der Kontaktdaten, der Erfüllung des Behandlungsvertrags, zur Abrechnung erbrachter Leistungen mit Krankenkassen, Abrechnungsstellen oder dem Patienten, zur therapeutischen Dokumentation, zum Erstellen von Behandlungsberichten und Arztbriefen.

Zu diesen Zwecken können Ihre Daten an den überweisenden Arzt, die Krankenkasse und/oder die Abrechnungsfirma weitergegeben oder übermittelt werden. Dort werden diese ebenfalls zu folgenden Zwecken verarbeitet und genutzt: Zur Pflege der Kontaktdaten, zur Abrechnung erbrachter Leistungen mit Krankenkassen, zur therapeutischen Dokumentation.

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass

- die im Rahmen der vorstehenden genannten Zweck erhobenen persönlichen Daten meiner Person unter Beachtung des DSGVO und des BDSG erhoben, verarbeitet, genutzt und übermittelt werden.
- die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und dass ich mein Einverständnis verweigern kann, mit der Folge, dass der Behandlungsvertrag nicht erfüllt werden kann/nicht zustande kommt und die Behandlung mit der Krankenkasse nicht abgerechnet werden kann.
- Ich bin jederzeit berechtigt, Auskunft über die zu meiner Person gespeicherten Daten zu verlangen.
- Ich bin jederzeit berechtigt, die Berichtigung, Löschung oder Sperrung einzelner personenbezogener Daten zu verlangen.
- Ich bin jederzeit berechtigt, mit Wirkung für die Zukunft diese Einwilligungserklärung zu widerrufen.

Im Falle des Widerrufs ist der Widerruf zu richten an:

Osteopathie Baranowsky & Klöckner, Kanalstr. 38, 22085 Hamburg

Im Falle des Widerrufs werden meine Daten nach Ablauf gesetzlicher Fristen und falls solche nicht mehr zu beachten sind, mit dem Zugang der Willenserklärung der Praxis gelöscht. Die Praxis wird meinen Widerruf an die o. g. Dritten weiterleiten, die ihrerseits dann meine Daten löschen.

Den nebenstehende Hinweis **"Patienteninformation zum Datenschutz"** habe ich gelesen und verstanden.

Hamburg, _____
Datum Unterschrift

Datenweitergabe zur Behandlung:

Zur Optimierung Ihres Behandlungserfolges können sich die Therapeuten und Trainer untereinander über Ihren Gesundheitszustand austauschen. Damit dies möglich wird, bitten wir Sie um Ihre Zustimmung.

Mit der Weitergabe meiner persönlichen Daten, Therapiedokumentation und Symptome zwischen den Therapeuten der Praxis für Physiotherapie Ingo Schütter, Praxis für Osteopathie Baranowsky &

Klöckner PartGG, den Ärzten im Sinologicum (Hallerstr. 57, 20146 Hamburg), Praxis für Komplementärmedizin Schäfer und den Trainern des PT3 Studio 1880 - Das Pilates Zentrum - erkläre ich mich ebenso einverstanden.

Hamburg, _____
Datum Unterschrift

Datenweitergabe zur Abrechnung:

Aus Gründen der Arbeitsentlastung haben wir die ärztliche Verrechnungsstelle PAS Dr. Hammerl (PAS) mit der Abrechnung unserer Forderungen Ihnen gegenüber beauftragt.

PAS Dr. Hammerl GmbH & Co. KG

Datenschutzbeauftragter / Gewerbestraße 21, 86720 Nördlingen
Telefon: 09081 2926-0 oder E-Mail: datenschutz@pas-hammerl.de

Selbstverständlich haben Sie ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung, ein Recht auf Datenübertragbarkeit sowie ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Sollten Sie diese Einwilligungserklärung nicht unterzeichnen, so hat dies keine Auswirkungen auf Ihre Behandlung. Der Behandler müsste die Forderungen in diesem Fall selbst liquidieren.

Befreiung von der ärztlichen Schweigepflicht und datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

Von: _____ geb.: _____

Name, Vorname, Geburtsdatum des Vertreters *, _____
*nur bei abweichenden Rechnungsempfängern (z.B. bei Personen unter 18 Jahren, Geschäftsunfähigen)

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis zur Weitergabe der zur Abtretung, zur Rechnungsstellung und zum Einzug der Forderungen notwendigen persönlichen Behandlungsdaten (u.a. Name, Geburtsdatum, Anschrift, Diagnosen, Leistungsziffern, Behandlungsdaten und Behandlungsverläufe) an PAS. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitungen ist meine Einwilligung, vgl. Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DSGVO. Diese Zustimmung gilt auch für künftige Behandlungen und kann jederzeit, jedoch nur mit Wirkung für die Zukunft, von mir widerrufen werden.

Ich bin mit der Weiterabtretung der Forderungen im Rahmen der Refinanzierung an die Commerzbank AG in Frankfurt am Main einverstanden, wobei mir bewusst ist, dass die Bank erforderlichenfalls Einsicht in die Unterlagen nehmen könnte. Ferner ist mir bekannt, dass mit der Abtretung der Forderungen PAS Forderungsinhaber wird und mein Behandler im Falle eines Rechtsstreits als Zeuge gehört werden kann. Ich entbinde meinen Behandler von der Schweigepflicht, soweit es für die Abtretung, die Rechnungsstellung und den Einzug der Forderungen notwendig ist. Meine Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht, sofern zuvor die Forderungen beglichen wurden. Hiermit bestätige ich, dass ich eine Kopie der Einwilligungserklärung erhalten habe.

Hamburg, _____
Datum Unterschrift Patient bzw. gesetzlicher Vertreter
gesetzlicher Vertreter/in

Osteopathie Baranowsky & Klöckner PartGG

Physiotherapeuten, Heilpraktiker, Heilpraktiker sektoral für Physiotherapie

Kanalstr. 38 - 22085 - Hamburg-Uhlenhorst

Telefon: (040) 87500409 - Email: praxis@osteopathieinhamburg.de

Patientenaufklärung – Osteopathie

Osteopathie ist eine besondere Form der Untersuchung und Behandlung von schmerzhaften sowie auch symptomfreien Störungen der Muskel-, Gelenk-, Nerven- und Organfunktionen. Mit Hilfe der Osteopathie können sowohl akute als auch chronische Beschwerden therapiert werden. Es wird nicht nur das Krankheitsbild bzw. die Symptome an sich behandelt, sondern der Mensch in seiner Gesamtheit. Auch bei unten genannten Gegenanzeigen ist eine eingeschränkte Behandlung möglich, sofern eine konkrete medizinische/ ärztliche Abklärung vorangegangen und die Osteopathin/der Osteopath informiert ist.

Ziel der Therapie ist immer sowohl die Wiederherstellung und Stärkung des Gleichgewichtes der Körperfunktionen. Der Patient wird vor jeder Behandlung ausführlich körperlich untersucht, auf Grundlage des Befundes und der Diagnose wird ein Therapieplan erstellt. Befundung und Therapie gehen bei den Sitzungen oft fließend ineinander über. Die osteopathische Behandlung besteht in vielen Teilen aus strukturellen manuellen Techniken.

Osteopathie wird v.a. angewandt bei:

Erkrankungen und Funktionsstörungen des Stütz- und Bewegungsapparates, der inneren Organe, des Nervensystems, des cranio-sacralen Systems sowie bei Stoffwechselerkrankungen.

Als Gegenanzeigen zu nennen sind:

- akut entzündliche Reaktionen an den Gelenken, akut entzündliche Schübe bei chronischen Erkrankungen
- fieberhafte Erkrankungen
- Brüche
- Tumore
- Osteoporose
- metabolische Osteopathie mit Neigung zu pathologischen Frakturen
- Thrombosen
- Aneurysmen
- spontane Hamatombildung
- Tuberkulose
- implantierte Fremdkörper (Herzschrittmacher; Spirale etc.)
- langere Kortikoidbehandlung
- schwere neurologische Störungen
- inflammatorischer Rheumatismus
- akuter lumbaler Bandscheibenvorfall mit radikulären Symptomen
- akuter zervikaler Bandscheibenvorfall mit und ohne radikulärer Symptomatik
- frische Weichteilverletzungen der HWS (4-8 Wochen nach Unfall)
- posttraumatische Hypermobilität

Risiken der Behandlung bzw. kurzfristige vorübergehende Behandlungsreaktionen können sein:

- kurzfristige Symptomverschlimmerung oder kurzes Akutwerden der Beschwerden
- Müdigkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Fieber, Frösteln, Kreislaufsymptome
- muskelkaterartige Schmerzen
- Schlafstörungen
- Veränderungen der Körperauscheidungen und/oder der Menstruationszyklus
- Hautreaktionen (z.B. Hämatombildung)

Risiken der Wirbelsäulenbehandlung bzw. Manipulationen („Einrenken“) an der Wirbelsäule:

- schwerwiegende Komplikationen sind extrem selten
- in seltenen Fällen (unter 0,1 Promille) kann es bei bereits bestehenden Bandscheibenvorwölbungen oder einem bis dahin nicht bekannten Bandscheibenvorfall zu einer Nervenwurzelbeschädigung mit Schmerzausstrahlung, Gefühlsstörungen oder Lähmungserscheinungen im Bereich der Arme und Beine kommen.
- noch wesentlich seltener (unter 0,01 Promille/ mit einer Wahrscheinlichkeit von 1:400.000 bis 1:2.000.000) kann es bei entsprechenden Voraussetzungen zu einer Hirnblutung, einem Schlaganfall oder einer Schädigung des Rückenmarks kommen

individuelle Risikofaktoren des Patienten:

therapeutische Anmerkung zum Aufklärungsgespräch:

Ich erkläre hiermit, umfassend und verständlich gemäß obigem Text und durch den Therapeuten über die Osteopathie aufgeklärt worden zu sein. Meine Fragen sind vollständig geklärt. Ich wünsche die Behandlung mittels Osteopathie. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort die Therapeutin/den Therapeuten bzw. Arzt verständigen bzw. mich wieder vorstellen.

Hamburg, _____
Datum Unterschrift Patient/in

Praxisstempel & Unterschrift des Heilpraktikers

Ich verzichte auf die Aufklärung und wünsche dennoch die Behandlung mittels Osteopathie.

Hamburg, _____
Datum Unterschrift Patient/in

Praxisstempel & Unterschrift des Heilpraktikers